

Das Jahr 2013

Zum wiederholten Male entpuppten sich die Kicker der JSG der E2 als zu stark für ihre Gegner und setzten sich in der Hallenkreismeisterschaft unter 60 Mannschaften durch. Man wusste noch vom letzten Jahr, dass es kein leichtes Spiel geben wird. So fuhr man zur Endrunde, mit der Option auch in diesem Jahr durch die wiederholte Teilnahme etwas Besonderes geschafft zu haben.

Die Mannschaft stand nach zwei Unentschieden in ihrem dritten Gruppenspiel gegen die JSG Osterkappeln/Schwagstorf schon mit „dem Rücken an der Wand“. Für den weiteren Verbleib im Turnier musste ein Sieg her. Als ob die Jungs diesen Druck brauchten, gelang ihnen in diesem Spiel nahezu alles und sie gewannen dieses Match deutlich mit 4:1. Die Mannschaft um die Trainer Frank Dörenkämper, Carsten Niemann, Carsten Groß und Jörn Spreckelmeyer hatten sich nun von ihrer anfänglichen Nervosität befreit und spielten jetzt unbeschwert auf. So ließen die Kicker im Halbfinale dem TSV Westerhausen und im Finale dem TUS Bersenbrück kaum noch Torchancen und gewannen beide Spiele mit 2:0. Nach dem großen Erfolg ließ man mit Eltern und Geschwisterkindern bei einem gemeinsamen Essen den Tag noch einmal Revue passieren. Zur erfolgreichen Mannschaft gehören: Leon Licher, Tom Groß, Nils Brüggemann, Tino Pankratz, Leon Harms Tiemann, Tim Niemann, Fynn Dörenkämper, Paul Jäger, Mika Spreckelmeyer, Noah Radke und Louis Calmer.



Sportabzeichenverleihung beim SV Harderberg

Wieder ist ein Sportabzeichenjahr vergangen und es heißt Bilanz zuziehen. Im vergangenen Jahr erfüllten 153 Teilnehmer die geforderten Kriterien im Fünfkampf jetzt wurden an 99 Kinder, 53 Erwachsene und sechs Familien die begehrte Auszeichnung verliehen. Der erste Vorsitzende Peter Kompa gratulierte und brachte Geschenke mit. In seinen Dankesworten brachte er seine besondere Freude zum Ausdruck, dass er wieder sechs Familiensportabzeichen verleihen konnte. Die erfolgreichen Familien waren Fam. Sieker, Fam. Stöckel, Fam. Ernst, Fam. Bokern, Fam. Liedmann und Fam. Ostendorf. Weitere erfolgreiche Teilnehmer waren Egon Tiesmeyer er bekam das Sportabzeichen in **Gold mit der Zahl 10**. Edeltraud Bentler wurde mit **Gold und der Zahl 35** ausgezeichnet. Weitere erfolgreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren mit der Erringung der Auszeichnung in

Bronze Hermann Sieker, Kerstin Möllmann, Christine und Markus Bokern, Silke Forthmann, Sabine Groß, Silke und Frank Stöckel, Alica Ullrich, Andreas Hollefeld, Sandra Mettlich, Brigitte Polascheck, Katja Knetschowsky und Andrea Lindemann
Silber bekamen Anke Brockmann, Dorothe Ballendat und Elke Sieker.
Gold mit der Zahl 5 errangen Thomas Kassing, Carsten Rönker und Thorsten Meyer.

Des weiteren wurden das Sportabzeichen in **Gold** verliehen an Nina Warning, Monika Meyer, Anika Lindner, Karin Konersmann, Otto Köhne, Lisa Husemann, Bernhard Kampmeyer, Wolfram Glagau, Elke Deus, Hiltrud Brüner, Ulla, Markus, Manfred Völskow, Maria Utta, Thomas Stumpe, Gunhild Sonnenberg, Werner Sommer, Monika Schöpfer, Ute Schekahn, Alfred Sierp, Traute Reinersmann, Daniel Reinelt, Anne Ostendorf, Paul Nitsche, Gaby Möller, Claudia und Manfred Möllenkamp, Rüdiger Goldkamp, Christa Meyer, Regina und Jens Ernst,
Das Abnahmeteam mit Edeltraud Bentler, Wolfram Glagau, Regina Ernst und Ursula Völskow gratulieren allen teilnehmenden Kindern und Erwachsenen und hoffen, dass am 13. Mai um 18:30 Uhr wieder zahlreiche Teilnehmer zu ersten Abnahmetermin am Sportplatz am Harderberg erscheinen



Die Laufgruppe des SV Harderberg nahm mit Erfolg am Nordseelauf teil

Die Männer liefen eine Etappe vom EWE Nordseelauf. Dieses Ereignis wird in acht Etappen ausgetragen. Bei jeder Etappe können Sportler dazu kommen. Wer sein Ziel nicht so hoch stecken will, kann jederzeit aufhören. Auch kann bei der Laufstrecke variiert werden. Es werden Tagesetappen von 5 bis 7Km und 10 bis 12,5 Km angeboten. Die Harderberger Herren liefen die selbst gewünschten 10 Km. Start ab Otterndorf. Die Sportlerinnen Claudia Möllenkamp, Maria Utta und Hiltrud Brüner hatten sich die Kult und Königsetappe ausgesucht. Mit den anderen 750 Teilnehmern(innen) machten sie sich auf den Weg von der Insel Neuwerk nach Cuxhaven. 12 Km nur durch Watt zu laufen. Am Ziel waren sie so richtig geschafft. Als die Damen hörten, dass alle drei um den 10. Platz ins Ziel gekommen sind, war die Freude groß. Nun wollen, sowohl die Harderberger Sportler Werner Sommer und Manfred Möllenkamp, sowie die Damen der Laufgruppe das Training aufnehmen, um am 25. August in Otterndorf an einem Triathlon teilzunehmen.

Auskünfte unter 05401/ 45052

Foto von links: Hiltrud Brüner, Claudia Möllenkamp, Maria Utta



Jahreshauptversammlung des SV Harderberg bringt leichte Veränderung

Mit Anika Lindner eine neue 3. Neue Vorsitzende

Bevor die Wahlen anstanden, berichteten die einzelnen Abteilungsleiter(innen) über ihre Erfolge oder Schwierigkeiten. Traditionsgemäß gab der 1. Vorsitzende Peter Kompa einen Rechenschaftsbericht ab. Wie in den Jahren voraus, lagen ihm im

besonderen die Integrativgruppen am Herzen. In diesem Zusammenhang wies er auf den 24. Studententanz hin, der durch den Einsatz von Spendern einen Überschuss einbrachte, der unter zwei Selbsthilfegruppen aufgeteilt wurde. Weiter teilte er mit, dass die Koronargruppen, inzwischen zwei Gruppen, guten Zulauf haben. Die Vereinsführung ist mit dieser Entwicklung sehr zufrieden. In diesem Jahr ist wie in den Jahren zuvor, die Fußballschule zu Gast beim HSV. In dem Zeitraum vom 31.07 bis 02.08.2013 können Fußballinteressierte zwischen 8 und 15 Jahren etwas über Taktik und Ballbehandlung lernen. Auch werden in diesem Jahr die Beschützenden Werkstätten ihr Fußballturnier auf dem Sportgelände austragen. Der Geschäftsführer Burkhard Symanzik führte aus, dass der Kassenbestand und die Mitgliederzahlen stabil sind. Mit der Eröffnung des Baugebietes Buchgarten hofft er, die Mitglieder auf 1100 steigern zu können. Die Herren Fußballmannschaft ist leider nur dritter geworden und hat damit das selbstgesteckte Ziel nicht erreicht. Nachdem die zweite Mannschaft im Laufe des Jahres zurückgezogen werden musste, kann auch für die neue Serie keine Mannschaft gemeldet werden. Die Wünsche und Anregungen der anderen Gruppen wie Turnen und Tanzen werden intern geklärt. Jedoch hofft die Vereinsführung, dass beide Abteilungen weiterhin so erfolgreich sind. In diesem Jahr gab es eine große Anzahl Jubilare, die für langjährige Mitgliedschaft geehrt wurden. 25 Jahre im Verein sind Raphaela Dierker, Birgit Mennewisch, Christo Meyer zu Oesede, Agnes Fues, Nadine Rehm, Verena Speckmann und Martina Wessenberg. Auf 40-jährige Mitgliedschaft können Helga Bäumker, Ursula Brandhorst, Jürgen Dreier, Karl-Heinz Frodl, Bernhard Hafertepe, Maria Hafertepe, Stefanie Hamann, Monika Hohage, Karin Konersmann, Christa Meyer, Siegfried Mindrup, Angela Richter, Lydia Tiesmeyer, Klara Vinke, Thomas Wystub, Peter Brörmann, und Herbert Frodl zurückblicken. Helmut Dierker und Konrad Lienemeyer sind 50 Jahre im Verein und wurden von den Anwesenden besonders gefeiert. Die anschließenden Wahlen sorgten für Spannung. Hierbei konnte Anika Lindner die Mehrheit der Stimmen auf sich vereinen und wurde neue 3. Vorsitzende. Mit Peter Kompa wurde ein alter Fährmann 1. Vorsitzender. Dieses Amt führt er bereits im **36. Jahr !!** 2. Vorsitzender wurde Hans-Georg Steinkühler. Die Position des Geschäftsführers errang Burkhard Symanzik. Mit einem Blick in die Zukunft, der SVH hofft immer noch, dass die Stadt den Schlackeplatz in einen Kunstrasenplatz umwandelt, sowie einen Dank an alle Mitglieder, Trainer und Betreuer, wurde die Veranstaltung beendet.

Ehrungen bei der Damen Gymnastikabteilung

Im Rahmen einer fröhlichen Feier wurden einige Damen für langjährige Mitgliedschaft geehrt. Bevor richtig gefeiert werden durfte, mussten die Damen mit ihren Körpern eine 50 darstellen. Diese wird 2014 benötigt. Dann besteht die Damen-Gymnastikabteilung 50 Jahre.

Im Anschluss dieser Aktivität wurde als Vorfriede etwas gefeiert. Als die Stimmung dem Höhepunkt zusteuerte, kam als Überraschung ein Fahrzeug zum Vereinsheim, mit sich auf dem Grill drehenden Hähnchen. Als die Stimmung dem Höhepunkt zusteuerte, wurden die vom Festausschuss gut vorbereiteten Ehrungen der langjährigen Mitgliederinnen durchgeführt. Für 10-jährige Mitgliedschaft wurde Waltraud Frankenberg und Brigitte Schmutte belobigt. Die weiteren Ehrungen bekamen für 15 Jahre Andrea Liedmann, Maria Lietmann, Anke Metrow. Für 30 Jahre Maria Dohm. Für 35 Jahre Ulla Geringhof und Helga Niemeyer. Für 40 Jahre Helga Bäumker, Ulla Brandhorst, Steffi Hamann, Karin Konersmann, Christa Meyer, Angela Richter und Klara Finke. Der Tradition folgend bekamen alle Geehrten eine Topfblume. Der Festausschuss überraschte die Abteilungsleiterin Traute Reinersmann, die seit 1993 die Geschicke der Abteilung mit viel Lust und Liebe führt, mit einem Blumenstrauß. Das Motto dieser Abteilung lautet „wer rastet der rostet.“

Wer Spaß und Bewegung sucht, wende sich an die Abteilungsleiterin 05401/5394 oder direkt in der Sporthalle



Unsere Helferinnen



Tischtennis-Abteilung

Die 1. Mannschaft wurde verlustpunktfrei Meister und steigt damit direkt wieder auf. Die Besonderheit an der Klasse war in diesem Jahr, dass die Meisterrunde in Doppelrunden pro Halbserie gespielt wurde. Dies war aufgrund der Zunahme von 4-Mannschaften und der damit verbundenen Abnahme der 6-Mannschaften in der 2. Kreisklasse erforderlich geworden. Mit Kai Richter (27:2 Spiele) stellen wir den Einzelspieler mit der besten Bilanz und in Form von Kai Richter und Siegfried Mindrup das einzige ungeschlagene Doppel der Spielklasse.

Die 2. Mannschaft belegt, nach einer etwas schwächeren Rückrunde, den 6. Platz von 11 Mannschaften. In der Hinrunde konnte in Kloster Oesede, immerhin der spätere Meister VfL Kloster Oesede, bezwungen werden.



Nikolausfeier beim SV-Harderberg

Am 30.11.2013 veranstaltete die Tanz- und Turnabteilung des SV-Harderberg ihre bereits 9. Nikolausfeier in Folge.

Der Kinderchor St. Maria Frieden begrüßte mit Nikolausliedern die vielen Gäste. Währenddessen kam der Nikolaus mit seinem Freund, dem guten alten Knecht Ruprecht, zur Tür herein. Sie wollten gemeinsam den Kindern beim Tanzen und Turnen zuschauen und nahmen Platz.

Bei einem bunt gemischten Programm verwöhnte die Cafeteria die Gäste mit Kaffee und Kuchen.

Die Leistungsturner bewiesen am schwindelerregenden Hochreck und am unbeliebtem Stufenbarren ihr Können. Indianerjungs lehrten einem das Fürchten, Kindergartenmädchen tanzten zum Nikolauslied, Jazzmädchen tanzten und drehten Saltos, die großen Jazz-Tänzerinnen traten als Urwaldmädchen auf und zum Schluss zeigten sie noch einen Weihnachtstanz.

Knecht Ruprecht machte sich nützlich und holte seinen Schlitten mit den leckeren Zuckertüten, die der Nikolaus dann verteilte. Der erste Vorsitzende Peter Kompa,

war begeistert von den Vorführungen der kleinen und großen Sportler, bei denen er sich im Anschluss herzlich für die gute Arbeit im Verein bedankte. Als der Nikolaus mit seinem Knecht weiterziehen wollte, sangen alle Gäste in der Halle ein Dankeslied. Und der Nikolaus versprach, er komme ...“Alle Jahre wieder.“





Der SV Harderberg sagt danke

Rund 60 ehrenamtliche Mitarbeiter füllten das Vereinsheim

Im Rahmen der alljährlichen Weihnachtsfeier und dem dazugehörigen Grünkohlessen, zog der erste Vorsitzende Peter Kompa ein Fazit quer durch alle Abteilungen. Dabei war er besonders stolz, dass der SVH nicht nur durch das E-Jugend Pfingstturnier in der Öffentlichkeit wahrgenommen wird.

Auch bei Turn und Tanzwettkämpfen belegen Harderberger Sportler, regelmäßig vordere Plätze. Die erste Herren und die neu ins Leben gerufene Damen Fußballmannschaft überwintern als Herbstmeister in ihren Ligen. Beide Mannschaften haben berechnete Hoffnungen den Meistertitel in ihren Staffeln, zu erringen. Die Tischtennis-Mannschaft hat dies bereits erreicht und ist in die erste Kreisklasse aufgestiegen.

Im weiteren Verlauf der Veranstaltung zog die Glücksfee Claudia Möllenkamp, Christian Kremer zum neuen Grünkohlkönig. Dieser nahm freudig das Amt an und sagte, neben dem Amt als 1.Vorsitzender sei die Königswürde das zweitbeste Amt im Verein. Mit dem Dank des Vorstandes für die erbrachten ehrenamtlichen Leistungen endete die Veranstaltung.